

FORUM

Das Kundenmagazin der Stieglmeyer-Gruppe



Großer Umzug in Belgien

24. Januar 2019 // **Pflege weltweit**

Im Oktober 2018 öffnete das neue Universitätskrankenhaus AZ Sint Maarten im belgischen Mechelen nach 5 Jahren Bauzeit seine Türen. Schon am 9. Und 10. Juni konnten alle Interessierten das neue Haus besichtigen. Die beiden Tage der offenen Tür und ihr Rahmenprogramm zogen 10.500 Besucher an.

Krankenhaus vereint drei Standorte in einem neuen Gebäudekomplex

Im Oktober 2018 öffnete das neue Universitätskrankenhaus AZ Sint Maarten im belgischen Mechelen nach 5 Jahren Bauzeit seine Türen. Schon am 9. Und 10. Juni konnten alle Interessierten das neue Haus besichtigen. Die beiden Tage der offenen Tür und ihr Rahmenprogramm zogen 10.500 Besucher an.

Chefarzt Birger Jaspers verriet der Zeitung Het Laatste Nieuws (HLN), dass neben innovativer Technik bei der Planung und Einrichtung des Krankenhauses viel Wert auf Komfort, Privatsphäre, Ergonomie, Umwelt und Sicherheit gelegt wurde. Dazu trägt in Mechelen auch das Krankenhausbett Evario von Stieglmeyer bei.

Beispiele für die innovative Technik finden sich etwa in 2 der 14 Operationssäle, aus denen mit Hilfe in die Leuchten integrierter Kameras Videoübertragungen direkt in das eigene Konferenzzentrum gesendet werden können. Dieses fasst 330 Personen und bietet das perfekte Ambiente für Symposien und Schulungen. Privaten Fernsehkomfort genießen die Patienten – jedem steht auf dem Zimmer ein eigenes Smart-TV zur Verfügung.



In den Patientenzimmern stehen Klinikbetten und Nachttische von Stieglmeyer. 428 dieser Betten sind Evarios. Foto: AZ Sint-Maarten

Insgesamt umfasst das AZ Sint Maarten 654 stationäre sowie 96 Tages-Plätze. Geschäftsführer Jan Ennekens lobt die „heilenden Umgebung“. Rund die Hälfte der Zimmer sind Einzelzimmer und 482 der Betten und 654 der Nachttische sind von Stieglmeyer. Besonders das Bettenmodell Evario überzeugte die Entscheider im Auswahlprozess voll und ganz: „Das Bett erfüllt alle Normen und zeichnet sich durch wichtige Kriterien wie Benutzerfreundlichkeit, Sturzprävention, Sicherheit, Langlebigkeit und Wartung aus. Wir haben uns für ein modernes und neutrales Design entschieden, das perfekt mit der zeitgenössischen Architektur des Gebäudes und der Anordnung der neuen Patientenzimmer kombiniert werden kann. Über die programmierbare Steuereinheit können die Funktionalitäten des Bettes für jeden Patienten individualisiert werden, was die Sicherheit in bestimmten Patientengruppen erhöht. Das Evario von Stieglmeyer passt perfekt zu unserer langfristigen Vision.“

Die Beratung und der Verkauf erfolgten über unseren belgischen Partner Distrac. Die Distrac-Gruppe ist ein Komplettanbieter von Möbeln für das Gesundheitswesen und wurde 1993 als Distrac Wellcare Products gegründet. Damals wurden noch hauptsächlich orthopädische Produkte vertrieben. Seit vielen Jahren bietet Distrac auch Krankenhaus- und Pflegebetten von Stieglmeyer an.



Das Krankenhaus hat für die Häupter und Seitensicherungen des Evario und die Nachttischfronten das neutrale, anpassungsfähige Dekor Snow White gewählt. Foto: AZ Sint-Maarten

Bevor der Betrieb des AZ Sint Maarten im Oktober richtig starten konnte, mussten zunächst 300 Patienten aus den drei bisherigen Standorten in das neue Gebäude verlegt werden. Kurz zuvor verriet Jan Ennekens: "Alle Unterstützungsdienste sind seit einigen Wochen im neuen Krankenhaus in Betrieb, sodass wir problemlos mit der Patientenversorgung beginnen können."

Der Umzug erfolgte Mitte Oktober innerhalb von 3 Tagen und war detailliert durchgeplant. Insgesamt 135 Freiwillige und 27 Fahrzeuge des Belgischen Roten Kreuzes sowie die Polizei sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Jeder Patient wurde von einem persönlichen Team von seinem Bett im alten Krankenhaus bis zum Bett im neuen Krankenhaus begleitet. So sollten mögliche Zeit- und Informationsverluste bei der Übergabe an andere Teams vermieden werden. Vor der Abreise aus dem alten Krankenhaus sowie bei Ankunft im neuen Zimmer wurde jeder Patient einem medizinischen Check unterzogen. Zudem wurden die Patienten anhand eines Identifikationsbandes an 4 Stellen des Umzugsprozesses gescannt, um zu überwachen, auf welchem Stück des Weges sie sich gerade befanden. Nach der Untersuchung im neuen Krankenhaus wurden automatisch die zuvor festgelegten Familienmitglieder per SMS über die erfolgreiche Verlegung informiert.

Mit dem Neubau in Mechelen schafft das AZ Sint Maarten in den kommenden Jahrzehnten die Grundlagen für die bestmögliche medizinische Versorgung in der Region Malines.